TEXTILREINIGER/IN

Ausbildungsdauer: 3 Jahre

Aufgaben und Tätigkeiten
Von der Berufskleidung über die Krankenhaus- und Hotelwäsche bis zur Oberbekleidung - als Fachleute für Sauberkeit und Hygiene behandeln, pflegen und veredeln sie die unterschiedlichsten Textilien, aber auch Pelze, Leder, Teppiche oder Bettfedern. Textilreiniger/innen erkennen auf den ersten Blick, wie sie Bratensoße, Rotwein oder Öl aus Kleidung und Wäsche entfernen können. Sie entscheiden, ob nass oder trocken (chemisch) gereinigt werden muss. Nachdem sie sie mithilfe von Textilreinigungsmaschinen gesäubert haben, finishen sie die Textilien und bringen sie z.B. durch Bügeln oder Dämpfen wieder in Form. Die computergesteuerten Wasch-, Reinigungs- und Finishmaschinen bzw. -anlagen bedienen und warten sie. In den Geschäftsräumen von Textilreinigungen beraten sie Kunden ebenso über die Pflege bestimmter Textilien, Behandlungsmöglichkeiten und Kosten wie über Spezialreinigungsdienste. Daneben nehmen sie Reklamationen entgegen und prüfen diese.

Beschäftigungsmöglichkeiten
Sie arbeiten vor allem in Reinigungsbetrieben sowie in Wäschereien, z.B. von Krankenhäusern, Altenheimen, Hotels oder Justizvollzugsanstalten. Mitunter sind Textilreiniger/innen in Betrieben der Textilveredlung im Bereich Textilreinigung oder
-färbung beschäftigt. Sie sind überwiegend in Reinigungsräumen tätig, zum Teil auch in Kundenräumen bzw. Annahmestellen.

Anforderungen
- sorgfältige Arbeitsweise
- Anpassungs- und Kooperationsfähigkeit
- Gut-durchschnittliche Handgeschicklichkeit

Inhalte der Berufsausbildung (nur eine Auswahl)
- Sortieren des Behandlungsguts nach Farbe,
- Materialbeschaffenheit und Verschmutzungsart
- Die Fleckenart feststellen und Flecken vorbehandeln
- Planen den Arbeitsablauf im Betrieb
- Erstellen Programmabläufe und Dokumentationen